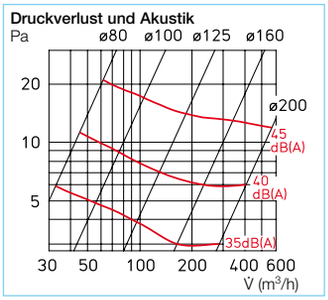
BAE

Zulassung Z-41.3-696
ohne Wartungsauflagen

Druckverlust und Akustik



Einsatz
Absperrvorrichtung zur Unterbindung der Übertragung von Feuer und Rauch. Zum Einbau in Lüftungsschächte und -leitungen bei geforderter Feuerwiderstandsklasse K 90-18017. Geeignet zum Einschub in Wickelfalzrohre oder mittels Einbauhülse EH (Zubehör) für Einbau in Wände und nicht feuerwiderstandsfähige Unterdecken sowie in feuerwiderstandsfähige Decken als Deckenschott.

Funktion
Bei Überschreiten einer Lufttemperatur von +72 °C gibt das integrierte Schmelzlot die halbkreisförmigen Klappenflügel frei, die sich durch Federkraft schlagartig schließen. Zwei Sicherheitsbügel verriegeln die Klappen.

Amtliche Zulassung
Der Eignungsnachweis dieser Absperrvorrichtung für Lüftungsanlagen nach DIN 18017 wurde durch entsprechende Prüfungen erbracht. Allgemeine baurechtliche Zulassung durch das DIBt mit Nr. Z-41.3-696.

Besonderheiten
- ☐ Ohne Wartungsauflagen.
- ☐ Reinigung und Inspektion zusammen mit der zugehörigen Lüftungsanlage.
- ☐ Einschub in Wickelfalzrohre ohne zusätzlichen Mauerrahmen.
- ☐ Einbau außerhalb der Schachtwand möglich.
- ☐ Luftrichtung beliebig, d.h. für Zu- und Abluft.
- ☐ Geringer Strömungswiderstand, auch bei hohem Luftdurchsatz.
- ☐ Anschluss an Wrasenabzug oder Dunstabzugshaube möglich.
- ☐ Geräuscharm.
- ☐ Anwendung im Wohn- und Gewerbebereich, z.B. innenliegende Toiletten, Teeküchen etc.

Ausführung
Zylindrische Rohrhülse mit Schmetterlingsklappe und integriertem Schmelzlot.

Lieferweise
Einzeln in Kunststoff-Folie eingeschweißt.

Montage und Einstellung
- ☐ Die Montage- und Betriebsvorschrift enthält bezüglich Einsatz und Montage exakte Vorgaben.
- ☐ Die Vorgaben der zugehörigen Zulassung sind zu beachten.

Zubehör
Endschalter

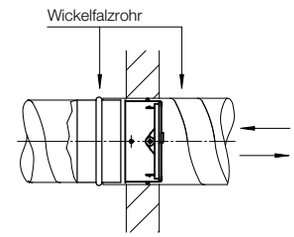
Zur BAE Überwachung und Meldung des Betriebszustandes an die zentrale Gebäudeleittechnik.
Anbaubar an alle ND, einfache Rastmontage.

Type BA-S	Best.-Nr. 02585
Schalter als Wechsler	IP 67
max. Belastung	5 – 250 V / 6 A (2 A ind.)
Anschlussleitung 50 cm lang / 3 x 0,34 mm²	
Anschluss nach Schaltplan-Nr.	830

Einbaubeispiele

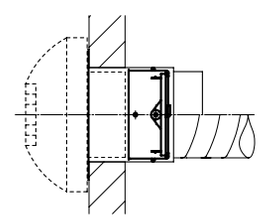
☐ Rohreinbau
Das Element wird durch einfaches Einschieben (z.B. in Wickelfalzrohre) montiert und zusammen mit der Rohrleitung in der Wand befestigt.
Der Einbau ist beidseitig, unabhängig von der Luftrichtung, möglich.

Rohreinbau



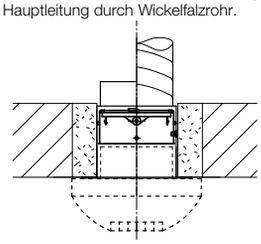
☐ Wandeinbau
Mittels Einbauhülse EH (Zubehör) in Wände aus Mauerwerk, Gasbeton oder Gipsbauplatten, Schacht-Trennwände in F 90 und F 30 oder systemgeprüfte Wandungen mit über 40 mm Stärke.
Einbau beidseitig, unabhängig von der Luftrichtung, möglich.

Wandeinbau mit Einbauhülse oder Wickelfalzrohr und eingestecktem Zu-/Abluftelement.



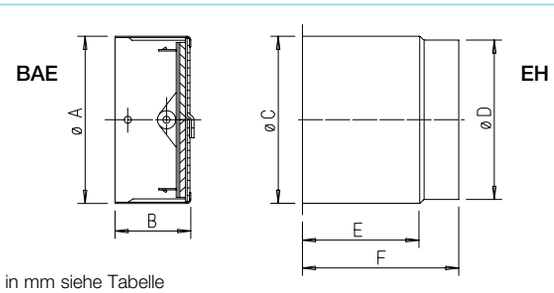
☐ Deckeneinbau
- In nicht feuerwiderstandsfähige Unterdecken möglich.
- In feuerwiderstandsfähige Decken als Deckenschott, falls kein freier Querschnitt gefordert ist.

Deckeneinbau mit Einbauhülse und eingestecktem Zu-/Abluftelement. Anbindung an Hauptleitung durch Wickelfalzrohr.



Bestelldaten

					Zubehör:					
Type	Bestell-Nr.	Maße in mm Ø A	B	Gewicht ca. kg	**Einbauhülse**	Bestell-Nr.	Maße in mm Ø C	Ø D	E	F
BAE 80	02624	78	60	0,17						
BAE 100	02625	98	60	0,23	**EH 100**	02639	100	98	110	140
BAE 125	02626	123	60	0,30	**EH 125**	02640	125	123	110	140
BAE 160	02627	158	60	0,40	**EH 160**	02641	160	158	110	140
BAE 200	02628	198	60	0,55	**EH 200**	02642	200	198	110	140



Maße in mm siehe Tabelle